

Öffentliche Sitzung
des Ortschaftsrats Großdeinbach
am Donnerstag, den 23.09.2021
im in der Gemeindehalle Großdeinbach, Albert-Schweitzer-Straße 15

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Anwesend:

Stadtrat

Herr Stadtrat Dr. Gerhard Medinger

Ortschaftsrat/rätin

Herr Ortschaftsrat Oliver Fleischmann

Herr Ortschaftsrat Josef Friedel

Herr Ortschaftsrat Joachim Füchtner

Herr Ortschaftsrat Elmar Hägele

Frau Stadträtin Christa Kircher-Beißwenger

Frau Ortschaftsrätin Anita Maier

Herr Ortschaftsrat Michael Menzner

Frau Ortschaftsrätin Cornelia Sanwald-Frösch

Schriftführerin

Frau Barbara Gerstlauer

Abwesend:

Ortsvorsteher

Herr Ortsvorsteher Gerd Zischka

Stadtrat

Herr Stadtrat Paul Schneider

Ortschaftsrat/rätin

Herr Ortschaftsrat Nikolai Fischer

Frau Ortschaftsrätin Dorothea Medinger

Herr Ortschaftsrat Harald Saur

Tagesordnung

=====

- 1** Bürgerfragestunde
- 2** Vorstellung der neuen Schulleiterin für die Grundschule Großdeinbach
- 3** Flächennutzungsplan Schwäbisch Gmünd - Waldstetten 11. Änderung (Waldau Wasen), Gemarkung Großdeinbach
- Aufstellungsbeschluss
- 4** Vergabe der Mittel für bürgerschaftliche Aktionen in den Stadtteilen; hier: Neuerstellung Infotafeln zu den historische Gebäuden
- 5** Vergabe der Mittel für bürgerschaftliche Aktionen in den Stadtteilen; hier Antrag der TZG Doibacher Löwen / Optimierung Tauziehanlage - zur Beschlussfassung
- 6** Bekanntgaben und Sonstiges
- 7** Anfragen

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder, die Presse und die Gäste recht herzlich zur öffentlichen Sitzung.

Er stellt die Beschlussfähigkeit und die ordnungsgemäße Ladung fest.

Es liegen keine Anmerkungen zur Tagesordnung vor. Er informiert, dass TOP 5 aufgrund noch fehlender Informationen von der Tagesordnung gestrichen wird.

zu 1 Bürgerfragestunde

Protokoll:

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 2 Vorstellung der neuen Schulleiterin für die Grundschule Großdeinbach

Protokoll:

Vorsitzender Elmar Hägele begrüßt Brigitte Endreß. Er habe sie bei ihrer Vorstellung als Glücksfall, als richtige Frau zur rechten Zeit am richtigen Ort eingeschätzt.

Brigitte Endreß berichtet, dass sie ursprünglich auch aus Großdeinbach stammt und hier noch Familie hat. Daher fühlt sie sich noch mit Großdeinbach verbunden, sie ist z.B. auch in der Ortsgemeinschaft aktiv. Sie empfindet die Schule als schön mit einer ordentlichen Ausstattung. In den Sommerferien, so informiert Endreß, wurde die Elektrik im gesamten Schulgebäude erneuert. Außerdem freut sie sich, dass sie noch zum Unterrichten in die Klassen kommt und so den Kontakt zu den SchülerInnen nicht verliert. Die Grundschule Großdeinbach wird im Schuljahr 2021/2022 als einzügige Schule geführt, die Klassenstärke liegt durchschnittlich bei 20 SchülerInnen. Durch die Lage am Wald eigne sie sich als Naturparkschule. Auf Nachfrage erläutert sie, dass man so der Entwicklung, dass die Kinder immer weniger nach draußen kommen, entgegenwirken will. Bei allem möchte sie aber das Kollegium, das aus weiteren 6 Lehrerinnen mit Teilzeitdeputaten und 3 kirchlichen Kollegen für den Religionsunterricht besteht, mitnehmen. Auch Ideen von SchülerInnen können aufgenommen werden, hier kämen tolle Vorschläge. Sie legt dabei großen Wert auf eine gemeinsame Entwicklung und demokratische Entscheidungen. Auf Nachfrage nach einer Weiterentwicklung zur Ganztageschule gibt sie bekannt, dass es bereits Dienstag und Donnerstag Nachmittagsangebote gibt, was bereits in diese Richtung gehe. Spätestens 2026 sollen alle Grundschulen ja Ganztagsbetreuung anbieten.

Vorsitzender Elmar Hägele bedankt sich bei Frau Endreß, heißt sie mit einem Blumenstrauß nochmals in Großdeinbach herzlich willkommen und wünscht ihr für ihre Arbeit gutes Gelingen.

Auszug

nachrichtlich an Amt: Amt für Bildung und Sport

**zu 3 Flächennutzungsplan Schwäbisch Gmünd - Waldstetten 11. Änderung (Waldau Wasen), Gemarkung Großdeinbach
- Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 153/2021**

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Ziel und Zweck der Planung ist es, in den Ortsteilen außerhalb der Kernstadt die Wohnflächen nach dem Grundsatz des Eigenbedarfs zu entwickeln. Bei der Planung sind neben Einzel- und Doppelhäusern auch Mehrfamilienhäuser berücksichtigt. Vorgesehen ist, in den Mehrfamilienhäusern auch bezahlbaren Wohnraum gemäß Gemeinderats-Beschluss vom 16.12.2020 zu schaffen.

Das Plangebiet liegt am nördlichen Rand des Stadtteils Rehnenhof/Wetzgau auf Gemarkung Großdeinbach beim Wasserturm. Es kann durch eine Stichstraße mit Wendeanlage an die bereits bestehende Erschließung „Waldauer Straße“ angeschlossen werden. Der Bereich der Flächennutzungsplanänderung umfasst eine Gesamtgröße von ca. 0,87 ha.

In Rehnenhof/Wetzgau, Waldau und Laichle sind die Innenentwicklungspotenziale in Form von Baulücken und untergenutzten Flächen weitgehend ausgeschöpft. Die wenigen verbliebenen Flächen können in der näheren Zukunft kaum aktiviert werden, da entweder keine Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer besteht oder unklare Eigentumsverhältnisse eine Aktivierung verhindern.

Standortalternativen ergeben sich aufgrund der Flächenverfügbarkeit sowie der Nähe zur vorhandenen Infrastruktur nicht. Hierfür wurde speziell nach Möglichkeiten gesucht, an vorhandene Bebauung einschließlich der Infrastruktur von Straßen- und Kanalanschlüssen anzuknüpfen.

Parallel zum Bebauungsplanverfahren Nr. 120 C „Waldau Wasen“, für das ein Aufstellungsbeschluss am 18.12.2019 gefasst wurde, soll auch der Flächennutzungsplan fortgeschrieben werden. Der Flächennutzungsplan der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Schwäbisch Gmünd – Waldstetten stellt das Plangebiet als „Fläche für die Landwirtschaft“ dar. Der Flächennutzungsplan ist somit ebenfalls zu ändern.

Das Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplanes entspricht in seinen Verfahrensschritten dem eines Bebauungsplanverfahrens und wird in zeitlichem Zusammenhang durchgeführt.

Hinweis:

Bitte § 18 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg über den Ausschluss wegen Befangenheit beachten.

Protokoll:

Vorsitzender Elmar Hägele erinnert an den Bebauungsplanbeschluss und die Besichtigung der Flächen mit dem Ortschaftsrat. Die Änderung des Flächennutzungsplans ist somit die logische Folge der Zustimmung des Ortschaftsrats zum Bebauungsplan Waldau Wasen.

Nachdem kein Diskussionsbedarf besteht stellt der Vorsitzende den **Beschlussantrag** wie untenstehend.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich, bei einer Enthaltung, fassen die Mitglieder nachstehenden

Beschluss:

Für den in Anlage 1 abgegrenzten Bereich ist ein Änderungsverfahren des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Schwäbisch Gmünd – Waldstetten durchzuführen.

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt: Amt für Stadtentwicklung

**zu 4 Vergabe der Mittel für bürgerschaftliche Aktionen in den Stadtteilen; hier: Neuerstellung Infotafeln zu den historische Gebäuden
Vorlage: 168/2021**

Sachverhalt und Antragsbegründung:

In der Sitzung vom 25.03.2021 wurde der Ortschaftsrat Großdeinbach über den aktuellen Stand bzgl. der Neuerstellung der Informationstafeln zu historischen Gebäuden informiert. In diesem Zusammenhang wurde ein Entwurf, welche in der Arbeitsgruppe erarbeitet, vorgestellt. Der Ortschaftsrat einigte sich darauf die Infotafeln im Design wie auf dem Bild (Anlage 1) umzusetzen.

Die Fa. Friedel Beschriftungen wurde gebeten für die Erstellung ein Angebot zu erarbeiten. Dieses Angebot liegt nun vor (Anlage 2).

Um für alle bisherigen Infotafeln eine Erneuerung schaffen zu können werden **12** Tafeln benötigt.

Die Gesamtkosten bei 12 Tafeln incl. Montage und MwSt. betragen **3.098,76 Euro**. Der Verein TZG Doibächer Löwen e.V. hat sich bereit erklärt die Montage der Tafeln (Erd- und Betonarbeiten) in Eigenarbeit zu übernehmen.

Der Betrag über **928,20 Euro** soll in einer der nächsten Sitzungen im Rahmen eines Antrags auf Unterstützung durch den Ortschaftsrat Großdeinbach als Eigenleistung mit eingebracht werden.

Es ergibt sich somit ein Gesamtbetrag für die Erstellung der Tafeln von **2170,56 Euro**

Die Verwaltung bittet um Ihre Zustimmung. Vielen Dank.

Protokoll:

Bevor in die Beratung eingestiegen wird rückt Ortschaftsrat Josef Friedel als Befangener nach § 18 GemO für Baden-Württemberg vom Sitzungstisch ab.

Vorsitzender Elmar Hägele verweist auf die Vorlage und nachdem kein Beratungsbedarf besteht stellt er den **Beschlussantrag** wie untenstehend.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig fassen die Mitglieder nachstehenden

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Großdeinbach stimmt der Neuerstellung der Infotafeln und den damit verbundenen Kosten in Höhe von 2170,53 Euro zu.

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt: Stadtkämmerei

zu 5 Vergabe der Mittel für bürgerschaftliche Aktionen in den Stadtteilen; hier Antrag der TZG Doibacher Löwen / Optimierung Tautziehanlage - zur Beschlussfassung

Protokoll:

Der Tagesordnungspunkt wird auf eine nachfolgende Ortschaftsratssitzung verschoben.

zu 6 Bekanntgaben und Sonstiges

Protokoll:

Vorsitzender Elmar Hägele informiert

1.

über die Antwort vom Garten- und Friedhofsamt zur Anfrage von Stadtrat Paul Schneider zum Spielplatz im Laichle. Im nördlichen Bereich des Spielplatzes im Laichle wird der Sandkasten umgestaltet und eine Sandspielstation für Kleinkinder erstellt. Dies wird nach Abbau des Spielplatzes am Marktplatz Ende September geschehen. Zusätzlich wird ein Federwippnest, eine Doppelwippe und eine Wippe im Spielbereich ergänzt. Die vorhandene Tischtennisplatte im südlichen Spielbereich ist defekt und

wird 2022 anstelle des Sandkastens erneuert.

2.

dass die Randsteinabsenkung und die Fahrbahnanpassung beim Kindergarten Villa Holder zur Verbesserung der Zugänglichkeit für die Kinder von Reha-Südwest umgesetzt wurden.

3.

dass im Bereich Vorstatter Berg und beim Wasserturm Telefonica Leerrohre auf Basis der Lichtwellentechnik ab 20.09.2021 bis voraussichtlich Mitte Oktober verlegen wird. Die Wege müssen dafür teilweise gesperrt werden, die Anlieger wurden darüber unterrichtet. Im gleichen Zeitraum sollen auch die Hausanschlüsse für Telefonkabel im Bereich der Kreisstraße / Wetzgauer Straße und Albert-Schweitzer-Straße bis zum Glosweg verlegt werden.

4.

über das am 14. Oktober 2021 stattfindende 9. Gmünder Forum Mobilität, mit interessanten Referenten. Da dieser Termin mit der geplanten nächsten Ortschaftsratsitzung kollidiert wird vorgeschlagen die Ortschaftsratsitzung auf einen anderen Tag zu verschieben. Dieser wird rechtzeitig bekanntgegeben.

5.

über den Termin der 10. Bildungskonferenz im Landratsamt Aalen am 21. Oktober 2021 ab 18 Uhr mit Ministerin Theresa Schopper. Thema der anschließenden Podiumsdiskussion ist Leben und Lernen aus und mit Corona.

6.

die öffentliche Gesundheitskonferenz im Landratsamt Aalen am 20. Oktober 2021 mit hochrangigen Referenten.

zu 7

Anfragen

Protokoll:

1.

Ortschaftsrätin Christa Kircher-Beißwenger berichtet, dass der Dorfladen Großdeinbach sich bei der Nebenanstiftung für den deutschen Nachbarschaftspreis beworben hat. Unter den nun 96 angewählten Projekten ist auch der Dorfladen Großdeinbach dabei. In diesem Zusammenhang kommt am Freitag, 8. Oktober 2021 ein Filmteam in den Dorfladen. Daher wäre es natürlich schön, wenn an diesem Tag viele Kunden im Dorfladen einkaufen würden und die wichtige Bedeutung, die der Dorfladen für Großdeinbach auch in Bezug auf das Miteinander hat, in den Interviews anklingen lassen könnten. Weiter informiert sie, dass das Hinweisschild auf den Dorfladen beim Baugebiet Holder von Vandalen zerstört wurde. Josef Friedel habe aber umgehend ein Neues aufgestellt, dafür dankte sie ihm herzlich.

2.

Ortschaftsrätin Christa Kircher-Beißwenger prangert wieder die für Radfahrer schlechte Verbindung durch das Rotenbachtal an. Im Moment liegen durch Ausschwemmungen nach den Regenfällen große Schottersteine im Kurvenbereich frei, was zu Unfällen führen kann.

3.

Ortschaftsrätin Christa Kircher-Beißwenger fragt nach den Informationen zum Wald-

kindergarten. Der Ortschaftsrat hatte doch darum gebeten über die praktische Umsetzung, durch ErzieherInnen aus einem bereits bestehenden Wald- und Naturkindergarten, informiert zu werden.

Vorsitzender Elmar Hägele möchte, dass das Amt für Bildung und Sport bei der Vorstellung der Konzeption jemand z.B. aus dem Schönblick einladen soll, der dann die Fragen des Ortschaftsrats beantworten kann.

4.

Auf die Nachfrage von Ortschaftsrätin Christa Kircher-Beißwenger, ob man nicht die Aktion „Kirchweg“ aus dem geplanten Jubiläum als Einzelaktion herauslösen könnte und bereits jetzt schon macht, sprach sich der Ortschaftsrat wieder dafür aus auch die Einzelaktionen im „Jubiläumsjahr“ gesammelt zu machen.

5.

Ortschaftsrätin Cornelia Sanwald-Frösch bittet noch einmal bei der Verwaltung zu intervenieren, dass die aufgetretenen Risse im Baugebiet Laichle noch vor dem Winter aufgefüllt werden.

6.

Ortschaftsrätin Cornelia Sanwald-Frösch erinnert an die Aussage, dass die Anlagen im Laichle als „Landschaftspark“ umgestaltet werden sollen und hierzu eine Information im Ortschaftsrat erfolgen soll. Sie bittet hier um Nachfrage nach dem Planungsstand.

7.

Ortschaftsrat Michael Menzner erkundigt sich nach dem Sachstand des Breitbandausbaus, dem weißen Fleckenprogramm.

Nach Auskunft der Verwaltung läuft zurzeit die Planungsausschreibung. Im Oktober wird dann festgelegt welches Ingenieurbüro die Planungen durchführt. Für die Planung des Großprojekts werden nochmals 6 bis 9 Monate angesetzt. Baustart kann also nicht vor Mitte nächsten Jahres sein. Wann genau der Ausbau in Großdeinbach erfolgt steht daher zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht fest, hierzu wird eine Reihenfolge zum Ausbau der Teilorte festgelegt. Um dies zu bestimmen wird es eine Bedarfsabfrage in den einzelnen Teilorten geben und der Ort, der prozentual den höchsten Bedarf anmeldet, soll zuerst ausgebaut werden. Zu den Bedarfsabfragen wird es sobald es soweit ist, noch detaillierte Informationen geben. Wenn die Planungen erfolgt sind und der Bau der Maßnahme an ein Bauunternehmen vergeben wurde, kann man auch mehr zum konkreten Zeitplan der einzelnen Teilorte sagen.

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt: zu 2. Baubetriebsamt

zu 3. Amt für Bildung und Sport

zu 5. Baubetriebsamt

zu 6. Garten- und Friedhofsamt

nachrichtlich an Amt:

Für die Richtigkeit!

Den 05.10.2021
Vorsitzender:

Den 19.10.2021
Ortschaftsrat:

Den 05.10.2021
Schriftführer:

Den 19.10.2021
Ortschaftsrat:

Gesehen!

Den
Hauptamt: